



An den Verein
Palliativzentrum-VS e.V.
- Geschäftsstelle -
Vöhrenbacherstr. 23
78050 Villingen-Schwenningen

Welche Menschen brauchen Palliativmedizin?

Grundsätzlich kann **jeder von uns** - ob Kind, Jugendlicher oder Erwachsener - eines Tages als betroffener Patient oder als Angehöriger die Hilfe durch eine stationäre, palliativmedizinische Therapie benötigen.

Die Zahl der Menschen in unserer Region mit einer unheilbaren und weit fortgeschrittenen Erkrankung ist groß, und wir alle kennen in unseren Familien oder in unserem Bekanntenkreis Betroffene, die entsprechende Hilfe suchen. Doch bis jetzt befinden sich die nächstgelegenen Palliativstationen erst in Freiburg, Lahr, Tübingen oder Ulm.

Aufruf zu einer gemeinsamen Spenden-Aktion!

Die Kosten für das Grundstück und den laufenden Betrieb des eigenständigen Palliativzentrums werden durch die Krankenkassen und das Schwarzwald-Baar Klinikum abgedeckt. Jedoch für die Übernahme der Baukosten – ca. 2 Millionen Euro – besteht für die öffentliche Hand keine gesetzliche Verpflichtung und deshalb können wir nicht länger auf staatliche Fördermittel hoffen.

Wir bitten darum alle Bürgerinnen und Bürger um ihre finanzielle Unterstützung!

Mehr Menschlichkeit mit Ihrer Hilfe!

Palliativzentrum-VS e.V.

BEITRITTSERKLÄRUNG

WIR ARBEITEN EHRENAMTLICH!

Spendenkonto: Palliativzentrum-VS e.V.

Sparkasse Schwarzwald-Baar

Konto-Nr: 12 00 444 444 BLZ: 694 500 65

(Spendenquittungen werden zugestellt)

Stellvertretend für alle Aktiven Mitglieder, bedanken wir uns für Ihre Unterstützung!

Weitere Informationen finden Sie unter: www.palliativzentrum-vs.de



Geschäftsstelle
Vöhrenbacherstr. 23
78050 Villingen-Schwenningen

Fon: 0 77 21 / 93 - 40 01
Fax: 0 77 21 / 93 - 40 99

info@palliativzentrum-vs.de
www.palliativzentrum-vs.de

Prof. Dr. Wolfram Brugger
Chefarzt Klinik für Hämatologie-Onkologie
Verena Ströbele-Hoer
Vorsitzende „Palliativzentrum-VS.e.V.“
Dr. Hans-Peter Olma
Psychoonkologe, Palliativmediziner
Helga Martin
Vorsitzende „Freie Krebs-Initiative e.V.“
Juliane Tritschler
Fachschwester Onkologie
Dr. Friedemann Köhler
Onkologischer Oberarzt, Palliativmediziner

Sonja Gutzeit
Chefarztsekretärin
Arnold Willmann
Vorstandsteam „Förderverein für krebskranke Kinder e.V.“
Hildegard Höller
Brückenpflege
Ingrid Hock-Vogt
Verlegerin i.R.
Werner Hock
Verleger i.R.

Manfred Alraun
Medizinphysiker
Dr. Frank Schaumann
Facharzt Innere Medizin, Palliativmediziner
Angelika Orth
Pflegerin
Edgar Gindele
Vorsitzender „Hospizbewegung SBK e.V.“
Dr. Reinhard Brücker
Facharzt Anästhesie

Dieser Flyer wurde durch die freundliche Unterstützung von Sponsoren und Firmen ermöglicht.



palliativ
ZENTRUM

am Neubau des
Schwarzwald-Baar-Klinikums

Ja, ich will Mitglied werden! (Jahresbeitrag: 40,- EUR)
Ich erhöhe meinen Beitrag bis auf Widerruf auf EUR

Name, Vorname

Straße

PLZ/Wohnort

Datum/Unterschrift

E-mail

Ich erteile dem Verein Palliativzentrum-VS e.V. bis auf Widerruf eine Einzugsermächtigung für mein nachfolgend genanntes Konto:

Bank

Bankleitzahl/Kontonummer

Datum/Unterschrift

Für die Menschen
unserer Region



palliativ
ZENTRUM

Für die Menschen
unserer Region



palliativ
ZENTRUM

WAS BEDEUTET PALLIATIVMEDIZIN?

Der Begriff „palliativ“ leitet sich ab vom lateinischen Wort „pallium“ und bedeutet Umhang oder Mantel, der wärmt und beschützt.

Menschen mit einer nicht heilbaren, weit fortgeschrittenen Erkrankung und einer begrenzten Lebenserwartung brauchen häufig eine vorübergehende stationäre Behandlung zur Linderung ihrer quälenden Symptome wie Schmerzen, Erbrechen, Atemnot oder Angst. Diese Behandlung ist nur in einer Schutz und Halt gebenden Atmosphäre in einem spezialisierten, eigenständigen Palliativzentrum zu verwirklichen. Erst wenn diese quälenden Symptome gelindert sind, kann eine optimale Betreuung im häuslichen Umfeld oder auch – für die letzte Lebenszeit – in einem stationären Hospiz ermöglicht werden.

WAS SIND UNSERE ZIELE?

- Schaffung und Erhaltung einer möglichst hohen Lebensqualität
- Linderung von Schmerzen und anderen körperlichen Beschwerden
- Unterstützung der Patienten und ihrer Angehörigen bei seelischen, sozialen und spirituellen Belastungen
- Knüpfen eines verlässlichen sozialen und medizinischen Netzes für die weitere Versorgung zu Hause oder in einem stationären Hospiz
- Zusammenarbeit mit den betreuenden Hausärzten und ambulanten Pflegediensten
- Einfühlsame Begleitung von sterbenden Patienten

WIE KÖNNEN WIR DIESE ZIELE ERREICHEN?

- Durch ein eigenständiges Palliativzentrum mit hellen, warmen Einbettzimmern in wohnlicher Atmosphäre, mit Übernachtungsmöglichkeit für Angehörige, mit Terrasse und Bad und in unmittelbarer Nähe zum Neubau des Schwarzwald-Baar Klinikums
- Durch die Zusammenarbeit eines palliativmedizinisch hoch qualifizierten und erfahrenen Teams aus verschiedenen Berufsgruppen (Ärzte, Pflegende, Schmerztherapeuten, Psychoonkologen, Brückenpflege, Sozialarbeiter, Physiotherapeuten, Seelsorger, Ernährungsberater, Kunsttherapeuten und Ehrenamtliche)
- Durch die personelle Ausstattung mit einer deutlich höheren Anzahl von Pflegekräften und Ärzten pro Patient
- Durch einen an den Bedürfnissen des Patienten orientierten Tagesablauf und eine individuell ausgerichtete Therapie

MEHR MENSCHLICHKEIT MIT IHRER HILFE!